

Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Herausgebers	9
Grundlagen: Risiken und Chancen kindlicher Entwicklung heute	
Veränderter Alltag, riskante Umbrüche, hemmende Risiken und förderliche Chancen	15
<i>Christoph Leyendecker</i>	
Psychobiologische Grundlagen der kindlichen Entwicklung im systemischen Kontext der frühen Eltern-Kind-Beziehung	30
<i>Mechthild Papoušek</i>	
Was schützt Kinder vor Risiken: Resilienz im Kleinkind- und Vorschulalter und ihre Bedeutung für die Frühförderung	39
<i>Hans Weiß</i>	
Frühförderung für Kinder mit psychosozialen Risiken	48
<i>Gerhard Klein</i>	
Früh Erkennen: Gefährdungen und Ressourcen	
Postnatale Konsequenzen fetaler Entwicklung: Einfluss der Geburtsmaße auf die spätere Entwicklung und Gesundheit.....	57
<i>Bettina Gohlke & Joachim Woelfle</i>	
Postpartale psychische Erkrankungen und die Folgen für das Kindeswohl	63
<i>Christiane Hornstein & Patricia Trautmann-Villalba</i>	
Riskante Mutterschaft: Mütter mit postpartalen Erkrankungen.....	72
<i>Hannelore Lier-Schehl</i>	
Interaktion und Regulation bei Säuglingen drogenkranker Mütter – Risiken und Chancen für die Frühförderung.....	79
<i>Alexander Trost</i>	
Soziale Frühwarnsysteme in Kindertageseinrichtungen: die Herner Materialien	93
<i>Karin Altgeld</i>	
Umsetzung des Schutzauftrags: Risikofaktoren, Anhaltspunkte zu Gefährdungen und Handlungsstrategien	103
<i>Gerda Steinkirchner</i>	
Sehüberprüfung durch Pädagoginnen – ein Kinderspiel?	110
<i>Verena Petz</i>	

Verhaltensbeobachtung. Von Chancen, Fehlern und Fallen	116
<i>Judith Flender & Nora Knoch</i>	
Früherkennung von Lern- und Verhaltensstörungen im Kindergarten	123
<i>Heinrich Tröster</i>	
Soziale Ungleichheit und Ernährung bei Kindern	133
<i>Mathilde Kersting & Kerstin Clausen</i>	
Erziehungsvorstellungen in türkischen Familien	141
<i>Ali Kemal Gün</i>	
Eingangsdagnostik in der Praxis der Interdisziplinären Frühförderung	152
<i>Susanne Fries & Ulrike Glas</i>	
Einfach scheu oder selektiv mutistisch? Früherkennung von Risikofaktoren... 159	
<i>Katja Subellok & Nitza Katz-Bernstein</i>	
Diagnostik und Prävention von sozial-emotionalen Entwicklungsproblemen.. 169	
<i>Ulrike Petermann & Franz Petermann</i>	
Früh Fördern: Konzepte und Praxis	
Verhaltenstraining zum Aufbau sozial-emotionaler Kompetenzen	177
<i>Franz Petermann & Ulrike Petermann</i>	
Menschen mit so genannter Schwerster Behinderung auf dem Weg zur Intentionalen Kommunikation	183
<i>Annett Thiele</i>	
Progrediente Erkrankungen mit Verlust der Lautsprache im Kindesalter – welche Rolle spielt die Kommunikationsförderung?.....	193
<i>Birgit Hennig</i>	
Genetische Syndrome im Kindesalter – ein Fall für die Sprachtherapie?!.....	203
<i>Barbara Giel</i>	
Frühe Sprachförderung für Kinder ohne Lautsprache: Möglichkeiten des Einsatzes von Kern- und Randvokabular in Therapie und Alltag	211
<i>Jens Boenisch</i>	
Unterstützte Kommunikation im Heilpädagogischen Kindergarten – zur Umsetzung im Kindergartenalltag	221
<i>Manon Füllgraf, Mareike Böhm-Holtwiesche, Grit Näscher & Jennifer Steinhoff</i>	
Frühe Entwicklungsförderung mit dem Programm „Kleine Schritte“ von Kindern mit Down-Syndrom. Ergebnisse einer Evaluationsstudie	230
<i>Meindert Havemann</i>	
Laufbänder in der frühen Förderung: Anregung des freien Gehens bei motorisch entwicklungsverzögerten Kindern	243
<i>Britta Gebhard</i>	

Marte Meo – ein Video-Interaktionsmodell in der Frühförderung	251
<i>Christa Grüber-Stankowski</i>	
Theorie- und forschungsbasierte Prävention in Multiproblemfamilien: das STEEP™-Programm	260
<i>Rüdiger Kißgen</i>	
„Mobile Frühförderung“ – Bedeutung und Stellenwert in der Interdisziplinären Frühförderung	269
<i>Sabine Walther-Werthner</i>	
 Früh Zusammenarbeiten: Kooperative Aufgaben und Lösungsansätze	
Vernachlässigung und Misshandlung. Erkennen und Handeln	279
<i>Ute Ziegenhain</i>	
Verpflichtende Vorsorgen: ein Baustein des Programms „Frühe Hilfen – Keiner fällt durchs Netz“	288
<i>Liselotte Simon-Stolz</i>	
Frühe Hilfen und Frühe Förderung: Verwaltungshandeln als Reaktion auf gesellschaftliche Entwicklungen.	294
<i>Birgit Stephan</i>	
Soziales Frühwarnsystem und Frühe Hilfen für Eltern und Kinder – ein Kooperationsprojekt des Gesundheitsamtes und Jugendamtes	302
<i>Gerda Steinkirchner</i>	
Eltern-AG® – das Empowerment-Programm für mehr Elternkompetenz in Problemfamilien.	311
<i>Meinrad M. Armbruster</i>	
Präventionsprogramm Zukunft für Kinder – Hilfen für Kinder und Familien in Risikolagen.	319
<i>Peter Lukasczyk</i>	
Frühförderung mit sozial benachteiligten Familien	329
<i>Vera Borchardt & Verena Nordmann</i>	
Opstapje – Schritt für Schritt – ein präventives Spiel- und Lernprogramm für Kleinkinder aus sozial benachteiligten Familien und deren Eltern	339
<i>Roswita Lohrey-Rohrbach, Alexandra Sann & Kathrin Thrum</i>	
PAT – Mit Eltern lernen. Bessere Bildungschance für Kinder aus sozial benachteiligten Familien durch frühe Förderung und Elternempowerment . . .	344
<i>Renate Sindbert</i>	
Aufmerksamkeitsleistungen ehemaliger Frühgeborener im Schul- und Vorschulalter – Implikationen für die Frühförderung	350
<i>Nina Gawehn</i>	

Frühförderung und Elternarbeit nach der Geburt eines frühgeborenen Kindes <i>Jörg Reichert</i>	357
Die Zusammenarbeit mit psychisch verletzlichen Eltern <i>Manfred Pretis & Aleksandra Dimova</i>	365
Prävention von Vernachlässigung und Misshandlung in der frühen Kindheit – eine interdisziplinäre Gemeinschaftsaufgabe <i>Alexandra Sann</i>	375
Pädagogische Frühförderung mit Kindern in Tageseinrichtungen <i>Ulla Scholz-Thiel</i>	384
Netzwerkarbeit Frühförderung und Jugendhilfe im Kinderschutz <i>Christine Tivadar & Brigitte Simon</i>	391
Aktuelle Problemstellungen und Perspektiven	
Erkennen und Fördern als gemeinsame Aufgabe <i>Stefan Engeln</i>	401
EURLYAID European Association on Early Childhood Intervention <i>Jürgen Kühl, Marta Lubešić & Karin Mosler</i>	408
Autorinnen und Autoren	418
Sachregister	421